

**Post & Telekommunikation** sind in den USA hoch entwickelt. Hier noch einige Hinweise:

Die Telefon- und Telexkommunikation ist in der Hand von privaten Firmen, während die Post ein Staatsbetrieb ist. Die Laufzeiten für Briefe innerhalb der USA betragen bis zu einer Woche, nach Europa ca. 5-7 Tage. Die Öffnungszeiten der Post ("Post Office") im allgemeinen: Montag - Freitag 8 - 17 Uhr, Samstag 8 - 12 Uhr. Briefkästen ("mail box") sind blau, fast alle Hotels bieten auch eine Gelegenheit, Post aufzugeben ("mail drop").

Einige postalische Fachbegriffe:

- First class mail: normale Briefpost
- Air mail: Luftpost
- Registered mail: Einschreiben
- c/o general delivery: postlagernd
- Zip (code): Postleitzahl

Im Gegensatz zu der bei uns üblichen Regelung steht das Kürzel für den Bundesstaat sowie die Postleitzahl hinter dem Ortsnamen (z. B. Miami, FL 33130)

Natürlich sollte man nicht vergessen, auf den Postkarten Richtung Heimat (sofern diese Deutschland heißt) das Wort "Germany" zu ergänzen, auch "AIR MAIL" (Luftpost) sollte man noch irgendwo in der Nähe des Adressfeldes unterbringen.

Das Porto von einfachen Briefen und Postkarten von den USA nach Deutschland wurde am 27. Januar 2014 auf \$ 1.15 angehoben. Dies gilt für Briefe bis zu einem Gewicht von 1 Ounce.

Das Telefonwesen in den USA ist vollständig privatisiert. Die Vorwahl nach Deutschland lautet 011-49, danach die Ortsnetzkenzahl ohne die führende 0 (z.B. nach Nürnberg: 011 49 911 ...).

Im Handy speichert man Nummern praktischerweise gleich in der Form +49 ..., dann spart man

sich die Vorwahl 011. Statt der eigenen Handkarte empfiehlt es sich, eine amerikanische Karte zu nutzen, was die Kosten stark senkt.

Praktisch alle Motels und Hotels haben im Zimmer ein Telefon, von dem man die "8" vorwählen muss, um ein Ferngespräch zu führen. Internationale Gespräche vom Hotel aus können sehr teuer werden! Billiger kommen sie weg, wenn sie sich eine Telefonkarte kaufen ("Prepaid Phone Card", gibt's fast überall, z. B. im Wert von \$ 20). Auf der Rückseite dieser Karte rubbeln sie eine PIN frei und können über eine kostenfreie Nummer günstig nach Deutschland telefonieren. Hotels verlangen oft 25 Cent pro Einwahl.

Sie können natürlich beim Operator ("0" wählen) auch ein R-Gespräch ("collect call") anmelden, dann zahlt der Angerufene die Gebühren. Dies allerdings erst, nachdem er dem Operator sein Einverständnis gegeben hat.